

Moritz Schauenburg,
Verlagsbuchhandlung in Lahr (Baden)



(neue Ausstattung!)

Band 16

der Jugendbücherei

„Heim und Herd“,

der unter dem Titel

„Hier Bulgarien, hier Serbien!“

erschien,

gelangte zum Versand.

Aber den Inhalt dieses von Kunstmaler Karl Tups stimmungsvoll mit Originalbuchschmuck versehenen Bändchens habe ich in meinem Ankündigungsrundschreiben schon Näheres mitgeteilt, was zahlreiche Sortimentsfirmen zur Aufgabe einer Bestellung veranlaßte. Wenn nun auch demnächst die Tages- und pädagogische Fachpresse darauf hinweist, daß in diesem Bändchen u. a. auch ein Beitrag des bulgarischen Volkschriftstellers Elin-Pelin (Iwanoff) enthalten ist, wird die Nachfrage seitens des literarisch gebildeten Publikums sicher eine rege werden.

Sortimentsfirmen in Großstädten,

die noch mit einer Bestellung im Rückstande sind, sollten sich deshalb schleunigst wenigstens mit einigen Exemplaren versehen, um bei Verlangen nicht erst bestellen zu müssen.

Leichtesten Absatz

werden diejenigen Firmen erzielen, die das Bändchen sofort nach Eintreffen

augenfällig ins Schaufenster legen,

denn die ansprechende Ausstattung dieses neuesten Heim und Herd-Bändchens wird dazu beitragen, die Aufmerksamkeit des Publikums auf das ausgestellte Buch zu lenken.

Preis geb. M. 1.25 Verkauf.

Bezugsbedingungen
für tätige Firmen sehr günstig.

Lahr (Baden), 20. Oktober 1917.

Moritz Schauenburg.

ⓧ

Soeben erschien:

Beiträge zur Geschmacksbildung

Ein Buch zur Besinnung und Belehrung
von

Feodor Lindemann

Mit 53 Abbildungen im Text

Die Ausführungen befassen sich mit einem Gebiet, dem in Zukunft höhere Aufmerksamkeit zukommt: der Erziehung der Jugend zum Verstehen und Empfinden der hohen Kunst durch das richtige Verständnis der angewandten Künste. Die Aufgabe der Lindemannschen Arbeit, die für die Hand des Lehrers, des Jugendpflegers und schließlich des Erziehers im Haus gedacht ist, soll es sein, dem „geschmacklichen Anschauungsunterricht“ in Bild und Wort die Wege zu ebnen.

Preis geh. 3 Mark, geb. 4 Mark

Partie 11/10

Verlangzettel anbei

Leipzig, den 20. Oktober 1917

Dürr'sche Buchhandlung



Kletterrosen an einsamen Mauern

Nordische Sagen und Legenden von Karl Gaßlander

Berechtigte Übersetzung aus dem Schwedischen von Paul Blankenburg.
Mit 6 Vollbildern nach Entwürfen von Tage Jørgensen-Kopenhagen.

Eine Mark 80 Pf.

Gebunden: Zwei Mark 50 Pf.

ⓧ

Inhalt: Das heilige Kreuz von Edessa / Der Traum des Theodorich / Die weiße Lilie / Warum die Espe zittert / Bruder Franziskus' Turnier für Christus.

Es ist ein feines Dichtwerk, das uns hier in eine Welt des Friedens führt. Aber diese Traumwelt ist ein getreuer Spiegel des echten Lebens, der alles, was in uns vor sich geht, in wunderbarer Klarheit widerstrahlt. Von der tiefsten Pein des Menschenherzens werden wir zu seiner reinsten Freude geleitet. Die Erzählungen wissen in packender Anschaulichkeit fesselnde Handlungen zu entwickeln, die dem Wesen der Legende entsprechend, die tiefste Bedeutung in sich schließen.

Wir bitten freundlichst zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Furche-Verlag / Berlin